

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 42

Artikel: Auf in den Kampf
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-491753>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUF IN DEN KAMPF...

Unter Ludwig XVI. sollten zwei Höflinge, Monsieur de Longerie und Monsieur de Montendu, ein Duell austragen. Mr. de Longerie zeichnete sich durch besondere Häßlichkeit aus, und auch sein Gegner war nicht gerade ein Adonis. In dem Augenblick, als der Zweikampf beginnen sollte, sah de Longerie seinen Gegner scharf an, senkte den Degen und sagte: «Mein Herr, mit Ihnen kann ich mich nicht duellieren. Ich riskiere, Sie zu töten, und dann wäre ich der häßlichste Mann von Frankreich!»

Der Pariser Komiker Dugazon hatte mit dem Schauspieler Besessart, einem Kolof von einem Mann, ein Duell. Auf dem Kampfplatz zog Dugazon ein Stück Kreide hervor und malte einen Kreis auf Besessarts Bauch. «Was soll das heißen?» fragte ein Sekundant. «Man muß die Chancen ausgleichen: was außerhalb des Kreises ist, zählt nicht.»

Der bekannte Kritiker und Journalist Saint-Beuve wollte bei einem Pistolenduell, das bei schlechtem Wetter stattfand, seinen Regenschirm nicht schließen. «Ich riskiere gern den Tod», sagte er, «aber keinen Schnupfen.»

Zwischen dem Sozialistenführer Jean Jaurès und dem im Exil lebenden französischen Chauvinisten Paul Deroulede entstand im Jahre 1905 eine schwerwiegende Differenz, die nach den damaligen Ehrbegriffen nur mit den Waffen ausgetragen werden konnte. Die französische Regierung gestattete Deroulede, an der Bidassoa-Brücke an der Pyrenäengrenze französisches Gebiet zu betreten, um mit Jaurès einige Kugeln zu wechseln. Die Gegner verfehlten einander, und ein Journalist schrieb darüber: «Nicht immer berühren sich die Extreme, manchmal verfehlen sie sich auch.»

Der englische Humorist Rogers pflegte folgende Geschichte zu erzählen: «Ein Franzose und ein Engländer duellieren sich auf Pistolen in einem verfinsterten Zimmer. Der Engländer wollte sich großmütig zeigen, er tappte im Dunkeln zum Kamin und schoß den Schornstein hinauf — zu seinem größten Schrecken fiel der Franzose herunter.»

«Wenn ich diese Geschichte in Frankreich erzähle», fügte Rogers hinzu, «so pflege ich den Engländer herunterkommen zu lassen.»

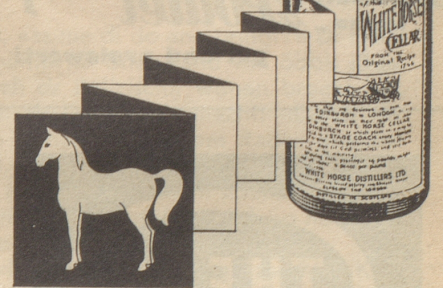
HOTEL - HECHT



Telefon 934375 FRED HIRTER-SAXER, Chef de cuisine



„Und Sie...?“
„White Horse!“



WHITE HORSE
SCOTCH WHISKY

Generalvertretung für die Schweiz: BERGER & CO LANGNAU/BERN

Im Tric Tricot «Coup» erhalten Sie den erforderlichen Tric-Tricotstoff für Damenkleider und Jupes von über hundert Dessins und Farben in verschiedenen Qualitäten, samt dem dazu passenden Mettler-Nähfadent. Lassen Sie sich im Fachgeschäft eine Auswahl zeigen.

TRICOT STOFF AG, REINACH/AG

Bücher
für
Nebelspalter-
freunde

Böckli

Abseits
vom Heldenrum
in Halbleinen geb. Fr. 8.50

Seldwylereien
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

**Bö-Figürli aus
dem Nebelspalter**
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Giovanetti

Gesammelte
Zeichnungen
in Halbleinen geb. Fr. 15.90

**Aus meiner
Menagerie**
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Wälti

und seine Figuren
in Halbleinen geb. Fr. 10.60

Diese vielbeachteten
Bücher des Humors
und der Satire sind im
Nebelspalter-Verlag
Rorschach erschienen

brennt es... brennt es nicht...?



Ja — es brennt! Durch Duroflam verschwindet das Wörtchen „peut être“ aus dem Raucherdialekt.

Duroflam

hält länger als Benzin
Ampulle 20 Rp., Fl. Fr. 1.50
In Cigarrengesch. und Drog.

**STADTMÜNCHEN
LUZERN**

Die bekannt gut geführte
Gaststätte mit der schönen
Reuss-Terrasse

Tel. (041) 20631 A. Schürz

REBE
Basel ZÜRICH

BASEL

Georgenstrasse, Tel. der Halbinsel

ZÜRICH

Waldenstrasse 4, Dorn-Praterstrasse,
Schnitzgasse 3, 8. Tel. 1100000